

Parken+Startpunkt:	Parkplatz Ivenacker Eichen (nicht Parkplatz Ivenacker Tiergarten) An der Straße zw. Basepohl und Ivenack, 17153 Ivenack; kostenfrei 53°42'48.4"N 12°57'17.8"E
Schwierigkeit:	Clue: (**---); Gelände: (*----)
Dauer:	8 km; 3 Std; ca. 50 Hm
Landkarte:	keine notwendig, ggf. Ausdruck aus der Onlinekarte
Ausrüstung:	Kompass, Stempel, Logbuch; Schreibstift, Mückenschutz
Einkehren:	Im Tiergarten Cafe ; im Ort, (bitte vorher informieren)



Allgemeine Info:

Am 24. Februar 1977 brachte das Postministerium der DDR den einzigen Satz zum Thema „Naturdenkmäler“ heraus. Dieser Satz besteht aus 5 Einzelmarken mit den Michelnummern 2203 bis 2207. Diese kleine Letterbox-Serie begibt sich auf die Suche nach diesen Naturdenkmälern.

Info zum Clue:

Vor dem Parken ist folgendes zu überlegen: a.) Möchtest du die Letterbox suchen und anschließend im Park auf den Baumkronenpfad steigen? Dann hole dir schon vorab an der Kasse (P Ivenacker Tierpark) die Eintrittskarte inklusive der Berechtigung für den Baumkronenpfad und fahre weiter zum Startpunkt P Ivenacker Eichen. b.) Du willst heute nur die Letterbox suchen, den Park besuchen, aber auf den Baumkronenpfad verzichten, dann fährst du direkt an den Startpunkt.

Der Bereich des Tiergartens und der Eichen liegt in einem eingezäunten Gelände. Dieses Areal ist kostenpflichtig. Der Eingang ist ggü. dem Parkplatz Ivenacker Tiergarten. Der Clue führt dich allerdings von „hinten“ in den Park. Dieser Zugang ist offen und ohne Kasse. D.h. du kannst den Park kostenfrei besuchen, aber du musst auf den Baumkronenpfad verzichten. Solltest du das aber dann doch gerne machen wollen, dann laufe vor zur Kasse und löse nachträglich das entsprechende Ticket. (So haben wir es gemacht). Übrigens: Der Baumkronenpfad hat uns sehr gut gefallen. Preis: 9 €. Die Tour ist für Kinderwagen geeignet, für Fahrräder nicht (es sei denn, du verzichtest auf den Parkbesuch).



Clue:

Wenn du deinen Wagen abgestellt hast, dann schau dich um. In nordwestlicher Richtung ist ein Tor mit drei großen Eichenblättern bestückt. Gehe dorthin. Dort findest du zwei Tafeln. Auf der ersten wirst du willkommen geheißen (Werte A-C), auf der zweiten findest du einen Lageplan. Diesen kannst du dir mit dem Smartphone abfotografieren, um dich später im Park besser zurecht zu finden.

Gehe wieder zurück und überquere den Parkplatz in 150° bis zu seinem Ende. An der Winterlinde (das ist der einzeln stehende Baum) gehe leicht links und gleich rechts. Du läufst an einem hübschen Backsteinhaus mit den 5 Bögen in der Fassade vorbei bis zu einem renovierungsbedürftigen größeren Gebäude. Umrunde es links herum. Auf der der Kirche zugewandten Seite gibt es eine ausführliche Beschreibung, was dieses Gebäude mal bedeutete und zu was es in Zukunft mal dienen soll.

Gehe nun zwischen Schloss und Kirche in 165°. Ein Pfädchen führt in Richtung See. Umrunde nun den See im Uhrzeigersinn. Das Pfädchen zweigt bald nach rechts, näher zum See, ab, du bleibst aber auf dem Hauptweg, durchschreitest die Allee mit mächtigen alten Bäumen, kommst an der Orangerie vorbei, du verlässt den Park und mit dem Steinplattenweg kommst du zur Wasserstraße. An dieser Kreuzung biege nach rechts ab. Du kommst an einer besonderen Bank vorbei.

An dem eingezäunten Grundstück gehe rechts und an der Gabelung auch. Bleibe immer auf diesem Weg. Du kommst an einen Abzweig mit Wegweisern (die Ruine lohnt nicht wirklich) (Wert D). Du bleibst weiterhin auf dem Wanderrundweg Ivenacker See. Irgendwann ändert sich dein Untergrund, die Richtung nicht. Es gibt immer wieder mal Stellen mit schönen Blicken über das Wasser. Den Schönsten gibt es an dieser Stelle: Ein Geländer rechts. Dahinter geht ein Weg über einen Steg zum Wasser. Hier hast du einen netten Blick auf das „Schloss“. Gehe wieder zurück auf den „gewohnten“ Weg. An der T-Kreuzung gehe rechts. An einem Geodätischen Festpunkt wechselt der Belag (Wert E).

Wertesammlung:				
Tafel Herzlich Willkommen			Wegweiser zur Ruine	Geodätischer Festpunkt
Tiergarten (Stücke)		Naturerlebnispfad	Weg zum Tiergarten	Postleitzahl
Dammwild	Mufflons	Interaktive Stationen	Vorkommastelle	doppelt vorkommende Zahl
A	B	C	D	E

Den Abzweig nach links ignoriere und steuere nun auf das erste „Prachtexemplar“ zu. Passiere sowohl die Eiche, als auch einen Brunnen. Am Waldrand und genau dort, beginnt die Letterboxsuche.

Finale:

1. Von der ersten Eiche peile $(A+B)*D+B-C= \text{ }^\circ$ und gehe $A-B-C+D^2 = \text{ }^\circ$ Schritte
2. (von Esche rechts) $A*D+C= \text{ }^\circ$ und $E*\sqrt{E}$ Schritte (bis hinter Eiche/Esche) mit Nummer 226)
3. (von dieser) $B*(E-D)-C= \text{ }^\circ$ und $E= \text{ }^\circ$ Schritte
4. (letzte Peilung) $B+C= \text{ }^\circ$ und $C-E= \text{ }^\circ$ Schritte (auf Augenhöhe).

Weiterweg: Zurück auf den Weg und weiter Richtung A* \sqrt{E} - (B-C) = ____° , umlaufe eine Schranke und durchschreite das Sumpfgebiet mit den Schwarzerlen. An einer Holzgatterschleuse betrittst du nun den (Tier-) park.

Laufe vor zum auffälligen roten Gebäude. Darin ist eine kostenfreie Ausstellung Thema: Eiche. Daneben sind das oben erwähnte Café und nochmal die Parkübersichtskarte.

Entscheide nun selbst über dein weiteres Programm. Wir hatten uns erstmal im Biergarten verwöhnt und sind anschließend den Erlebnispfad gelaufen, beginnend an der Tafel Hutewald und Weideschwein (übrigens, Tiere haben wir nur auf den Erklärtafeln gesehen) über den Hochsteg und ab dessen Ende den grün gezeichneten Weg im Uhrzeigersinn. Er ist sehr schön, geht am Lieschengrab vorbei und endet am Turm des Baumkronenpfades. Die sehr beeindruckenden Uralteichen stehen entlang des roten Weges in Richtung Ausgang Ivenacker Tor.

Rückweg: Nach Verlassen des Parkes halte dich rechts und gehe in 150° über eine Holzbrücke bis zum Parkplatz.



Wir hoffen, das finale Rätsel war eindeutig und hat euch zur Letterbox geführt. Über eine Nachricht im Logbuch und Forum würden wir uns sehr freuen. Falls im Clue ein Fehler, bzw. mit dem Material etwas nicht in Ordnung sein sollte oder ein Hinweis fehlt, bitten wir um Nachricht. (givemefive-lb@web.de)